

Informationen gemäss neuer Datenschutzanforderungen nach der DSGVO (GDPR)

DATA-PROTECTION-INFO-SHEET

Diction AG, 9471 Buchs (SG) – Schweiz (Diction)

Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung gemäss Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bzw. General Data Protection Regulation (GDPR)

Lieber Kunde,
Lieber Interessent bzw. lieber Stellenbewerber,
Liebe übrigen Vertragspartner

Gerne informieren wir (als Verantwortliche) Sie mit dem vorliegenden Data-Protection-Info-Sheet im Zusammenhang mit der Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person (Art. 13 und 14 DSGVO) und über das Ihnen zustehende Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO).

Im Übrigen enthält dieses Info-Sheet für natürliche Personen weitere wichtige Informationen betreffend die Verarbeitung von personenbezogenen Daten.

Informationen zur Transparenz und Nachvollziehbarkeit bei der Datenverarbeitung erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung (auch abrufbar unter www.diction.ch).

Das vorliegende Informationsblatt bildet Bestandteil unserer Datenschutzerklärung.

Inhalt

A. Wichtige Hinweise

1. Ansprechpartner für die Datenverarbeitung bei Diction
2. Benutzte Quellen und Daten
3. Zweck der Datenverarbeitung bei Diction und Rechtsgrundlage
4. Angaben zu den Datenempfängern
5. Zeitdauer (Fristen) der Datenspeicherung
6. Routinemässige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten
7. Angaben zur Übermittlung von Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation
8. Datenschutzrechte der betroffenen Person nach DSGVO
9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten durch die betroffene Person
10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

B. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

A. Wichtige Hinweise

1. Ansprechpartner für die Datenverarbeitung bei Diction

Sie erreichen unseren betrieblichen **Datenschutzberater bzw. -beauftragten** (Data Protection Officer/DPO) unter:

Diction AG, Bahnhofstrasse 32, 9471 Buchs (SG) – Schweiz

Datenschutzberater/-beauftragter (nachstehend DPO [Data Protection Officer]):

PROLIANCE GmbH

www.datenschutzexperte.de

Leopoldstr. 21

80802 München

E-Mail: datenschutz@diction.ch

2. Benutzte Quellen und Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – so weit für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (zum Beispiel Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, Presse, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen oder die uns von unseren Tochtergesellschaften oder von sonstigen Dritten berechtigt übermittelt wurden.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (zum Beispiel Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (zum Beispiel Unterschriftsprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten, Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, Informationen über Ihre finanzielle Situation (zum Beispiel Bonitätsdaten), Dokumentationsdaten (zum Beispiel Besprechungsprotokoll), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Medien (zum Beispiel Zeitpunkt des Aufrufs unserer Website, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere, mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3. Zweck der Datenverarbeitung bei Diction und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten personenbezogene Daten aufgrund erteilter Einwilligungen sowie im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften. Im Bereich des Datenschutzrechts sind dies insbesondere das Schweizer Datenschutzgesetz (DSG), die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

3.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO)

Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO dient Diction als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir von der betroffenen Person (zum Beispiel Kunde) eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (zum Beispiel Weitergabe von Daten innerhalb der zu Diction gehörenden Gesellschaften [auch in Drittstaaten], Auswertung von Kundendaten oder Daten von Interessenten für Marketingzwecke) erteilt haben oder erteilen, ist die Rechtmässigkeit der Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

3.2. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus, zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten, sofern nicht Ihr Interesse am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten überwiegt.

Beispiele:

- Werbung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;

- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes des verantwortlichen Unternehmens;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Videoüberwachungen, die der Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten und damit dem Schutz von Kundschaft und Mitarbeitern sowie der Wahrnehmung des Hausrechts dienen;
- Massnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (zum Beispiel Zutrittskontrollen);
- Massnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;
- Massnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen (gegebenenfalls einschliesslich Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkten Kundenansprache);
- Übermittlung innerhalb der mit Diction verbundenen Gesellschaften für interne Verwaltungszwecke.

3.3. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO)

Unterliegt Diction einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO.

3.4. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO)

Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO dient Diction als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir von der betroffenen Person (zum Beispiel Kunde) eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (zum Beispiel Weitergabe von Daten innerhalb der zu Diction gehörenden Gesellschaften [auch in Drittstaaten], Auswertung von Kundendaten oder Daten von Interessenten für Marketingzwecke) erteilt haben oder erteilen, ist die Rechtmässigkeit der Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4. Angaben zu den Datenempfängern

Diction AG . Übersetzung . Lektorat . Korrektorat . Post-Editing . Copywriting

Bahnhofstrasse 32 . 9470 Buchs SG . Schweiz . T +41 81 750 53 33 . info@diction.ch . www.diction.ch

Innerhalb von Diction (einschliesslich unserer Konzern- bzw. Tochtergesellschaften) erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen bzw. die ein berechtigtes Interesse haben, sofern nicht Ihre Interessen überwiegen und sofern für die Datenübermittlung eine eigene Rechtsgrundlage aufseiten des Absenders besteht. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen insbesondere in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing. Zur Abwicklung nutzen wir hingegen elektronische Portale von Fremdanbietern, das heisst fremdentwickelte Software.

Im Hinblick auf die sonstige Datenweitergabe an Empfänger ausserhalb von Diction ist zunächst zu beachten, dass wir nach den zwischen Ihnen und uns vereinbarten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB von Diction) zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Geschäftsgeheimnis). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern bzw. dazu eine hinreichende Grundlage besteht, Sie eingewilligt haben oder wir auf andere Weise zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten zum Beispiel sein: öffentliche Stellen und Institutionen (zum Beispiel Auskunfteien).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Zeitdauer (Fristen) der Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Erforderlichen für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Grundsätzlich gelten für Diction mit Sitz in 9471 Buchs (Schweiz) die dazu anwendbaren gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, insbesondere nach dem Schweizerischen Obligationenrecht (OR) gemäss Art. 958f OR in Verbindung mit Art. 127 ff. OR (Grundsatz: Aufbewahrungsdauer von zehn Jahren) bzw. den durch Diction intern festgelegten kürzeren Aufbewahrungsfristen, die nicht direkt unter die gesetzlichen Fristen fallen.

6. Routinemässige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet und speichert personenbezogene Daten der betroffenen Person nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Aufbewahrungs- bzw. Speicherfrist (elektronische Daten) ab, werden die personenbezogenen Daten routinemässig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

7. Angaben zur Übermittlung von Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Für Kunden mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat der EU bzw. im EWR: Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums [EWR], zum Beispiel in die Schweiz oder nach Kanada) findet nur statt, soweit dies im Einklang mit Art. 44 ff. DSGVO zur Ausführung Ihrer Aufträge mit der Diction AG (Sitz in CH-9471 Buchs) erforderlich oder gesetzlich vorgesehen ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

8. Datenschutzrechte der betroffenen Person nach DSGVO

8.1. Übersicht

Jede betroffene Person hat

- das **Recht auf Bestätigung und/oder auf Auskunft** nach Art. 15 DSGVO;
- das **Recht auf Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO;
- das **Recht auf Löschung** («Recht auf Vergessenwerden») nach Art. 17 DSGVO;
- das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO und
- das **Recht auf Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DSGVO (technische Übermittlung der Daten der betroffenen Person direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen).

Beim **Auskunftsrecht** und beim **Löschungsrecht** gelten insbesondere folgende **Einschränkungen**:

- **§ 34 BDSG**: Auskunft an den Betroffenen («Die Auskunft über die Herkunft und die Empfänger kann verweigert werden, soweit das Interesse an der Wahrung des Geschäftsgeheimnisses gegenüber dem Informationsinteresse des Betroffenen überwiegt»).
- **§ 35 BDSG**: Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten («An die Stelle einer Löschung tritt eine Sperrung, soweit 1. im Fall des Absatzes 2 Satz 2 Nr. 3 einer Löschung gesetzliche, satzungsmässige oder vertragliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen, 2. Grund zu der Annahme besteht, dass durch eine Löschung schutzwürdige Interessen des Betroffenen beeinträchtigt würden»).

Zusätzlich besteht für die betroffene Person ein **Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).

8.2. Die Rechte im Einzelnen

a. Recht auf Bestätigung

Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob für sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

b. Recht auf Auskunft

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Verordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:

- die Verarbeitungszwecke
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde o wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten

- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschliesslich Profiling gemäss Artikel 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten. Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

c. Recht auf Berichtigung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Möchte eine betroffene Person dieses Berichtigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

d. Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäss Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäss Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäss Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmässig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäss Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die bei Diction gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter der Diction wird veranlassen, dass dem Löschverlangen im Rahmen des gesetzlich zulässigen Vorgehens unverzüglich nachgekommen wird.

Wurden die personenbezogenen Daten von Diction öffentlich gemacht und ist unser Unternehmen als Verantwortlicher gemäss Art. 17 Abs. 1 DSGVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so trifft Diction unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Massnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Mitarbeiter der Diction wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

e. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmässig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäss Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die bei der Diction AG gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter der Diction wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

f. Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat ausserdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäss Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäss Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäss Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit an einen Mitarbeiter der Diction AG wenden.

g. Recht auf Widerspruch

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Diction verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verarbeitet Diction personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber Diction der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird Diction die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei Diction zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäss Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person direkt an jeden Mitarbeiter der Diction oder einen anderen Mitarbeiter wenden. Der betroffenen Person steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

h. Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten durch die betroffene Person

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und gegebenenfalls beenden müssen.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling (zu den Begriffen siehe unter «Datenschutzerklärung Diction» den Link «Begriffsbestimmungen»).

B. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, **Widerspruch** einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.
Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

PROLIANCE GmbH
www.datenschutzexperte.de
Leopoldstr. 21
80802 München

E-Mail: datenschutz@diction.ch